

Standards der IGS-Kastellstraße

Bezeichnung:	Schüler helfen Schülern
Absichten	<p>Schüler/innen der Jahrgänge 5-7 werden bei der Bewältigung ihrer Aufgaben unterstützt und erhalten größere Sicherheit im Umgang mit diesen.</p> <p>Schüler/innen der Jahrgänge 8-10 erweitern ihre sozialen Kompetenzen und festigen ihr eigenes Grundwissen. Sie erhalten ein kleines Entgelt von 3.-€ pro 45 Minuten und nach zuverlässiger Arbeit am Ende eines Schuljahres eine Urkunde für ihr eigenes Portfolio.</p> <p>Sowohl Eltern als auch Lehrer/innen der betreuten Schülerinnen und Schüler werden entlastet.</p>
Inhalte Methoden Ergebnisse (zu erwerbende Kompetenzen)	<p>Neben den im Mittelpunkt stehenden Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch werden auch die so genannten Nebenfächer betreut. Dabei geht es im Wesentlichen um Lerninhalte, die dem Grundwissen zuzuordnen sind, das sich jede Schülerin und jeder Schüler aneignen sollte.</p> <p>Helfer setzen sich automatisch mit den für sie selbst notwendigen Grundwissen in allen Fächern auseinander und wiederholen dieses. Gleichzeitig erweitern sie im Umgang mit jüngeren Mitschülern ihre soziale Kompetenz.</p> <p>Die unterstützten SchülerInnen lernen, direkt im Anschluss an den Unterricht an ihre Aufgaben heranzugehen und bei der „Sache“ zu bleiben. Zudem können sie schwierige Fragen mit Hilfe klären und systematisch die Aufgaben am Arbeitsplatz Schule bearbeiten.</p>

Abläufe Organisation	<p>Auf dem ersten Elternabend des Jahrgangs 5 wird die betreuende Lehrkraft die Eltern persönlich über das bestehende Unterstützungsangebot informieren. Im Jahrgang 6 und 7 informieren dann die Klassenlehrer/innen die Eltern auf deren Elternabenden.</p> <p>Schüler/innen, die diese Unterstützung – nach Rücksprache mit ihren Eltern - in Anspruch nehmen wollen, wenden sich direkt an ihre KlassenlehrerInnen und erhalten von ihnen das erforderliche Formular.</p> <p>Die Klassenlehrer/innen der Jg.5-7 wenden sich mit dieser formlosen, schriftlichen Anfrage an Frau Eckelmann-Rathke. Die Anfrage enthält folgende Informationen: Vor- und Nachnamen, Klasse und Fächer, die besonderer Unterstützung bedürfen.</p> <p>Die Klassenlehrer/innen der Jg. 8-10 erfragen in den höheren Klassen, wer Interesse, Zeit und die Kompetenz hat, als Helfer zu fungieren. Nach Beratung im Jahrgangsteam und evtl. Rücksprache mit Fachlehrer/innen wird pro Jahrgang eine Liste mit Helfern erstellt. Diese Listen werden zu Beginn des Schuljahres an Frau Eckelmann-Rathke weitergeleitet.</p> <p>Sie führt dann das „Matching“ durch. Beide Parteien vereinbaren einen wöchentlichen Termin und Ort und unterschreiben einen „Vertrag“, auf dem die Regeln der Zusammenarbeit festgehalten sind. Die Eltern erhalten eine offizielle Information darüber und den Namen und Telefonnummer der betreuenden Person.</p>
---------------------------------	---